

## VERORDNUNG

**des Gemeinderates der Stadt Villach vom [32. Dezember 2021](#) 2022, Zahl: 3/A - WBG-VI/1/[2021](#) 2022, mit der Wasserbezugsgebühren für die Bereitstellung und Benützung der öffentlichen Gemeindewasserversorgungsanlage der Stadt Villach ausgeschrieben werden (Wasserbezugsgebührenverordnung Villach).**

Gemäß §§ 16 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2017 – FAG 2017, BGBl. I Nr. - 116/2016, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. [140/2021](#) 133/2022, § 14 des Villacher Stadtrechtes 1998, K-VStR 1998, LGBL. Nr. 69/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBL. Nr. 80/2020 und gemäß §§ 23 und 24 des Kärntner Gemeindewasserversorgungsgesetzes – K-GWVG, LGBL. Nr. 107/1997, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBL. Nr. [64/2021](#) 36/2022, wird verordnet:

### § 1

#### **Wasserbezugsgebühren**

Für die Bereitstellung und Benützung der Gemeindewasserversorgungsanlage der Stadt Villach wird eine Wasserbezugsgebühr ausgeschrieben.

### § 2

#### **Gegenstand der Abgabe**

- (1) Die Wasserbezugsgebühren werden als Bereitstellungs- und als Benützungsggebühr ausgeschrieben.
- (2) Für die Bereitstellung der Gemeindewasserversorgungsanlage und für die Möglichkeit ihrer Benützung ist eine Bereitstellungsgebühr zu entrichten.
- (3) Für die tatsächliche Inanspruchnahme der Gemeindewasserversorgungsanlage ist eine Benützungsggebühr zu entrichten.
- (4) Für Großabnehmer ist eine Sonderabnehmergebühr zu entrichten.
- (5) Der Versorgungsbereich für die Gemeindewasserversorgungsanlage des Wasserversorgungsverbandes Faaker-See-Gebiet im Bereich der Stadt Villach ist mit gesonderter Verordnung festgelegt.

### § 3

#### Bereitstellungsgebühr

- (1) Die Bereitstellungsgebühr ist für jene Grundstücke oder Objekte zu entrichten, für die ein Anschlussauftrag erteilt oder ein Anschlussrecht eingeräumt wurde.
- (2) Die Bereitstellungsgebühr wird je nach Wasserzählertypen monatlich wie folgt festgesetzt:

ab 01.01.2022	Wasserzählertypen	Bereitstellungsgebühr	
		(inkl. 10% USt.)	(exkl. 10% USt.)
	WZ Q3 4m³/h	€ 1,74	€ 1,58
	WZ Q3 10m³/h	€ 1,85	€ 1,68
	WZ Q3 16m³/h	€ 2,57	€ 2,34
	WZ DN50	€ 4,57	€ 4,15
	WZ DN80	€ 6,31	€ 5,74
	WZ DN100	€ 10,80	€ 9,82
	WZ DN150	€ 20,74	€ 18,85
	Verb.Z. DN50/80	€ 22,01	€ 20,01
	Verb.Z. DN100	€ 25,64	€ 23,31
	Verb.Z. DN150	€ 32,59	€ 29,63
ab 01.01.2023	Wasserzählertypen	Bereitstellungsgebühr	
		(inkl. 10% USt.)	(exkl. 10% USt.)
	WZ Q3 4m³/h	€ 1,79	€ 1,63
	WZ Q3 10m³/h	€ 1,91	€ 1,74
	WZ Q3 16m³/h	€ 2,65	€ 2,41
	WZ DN50	€ 4,71	€ 4,28
	WZ DN80	€ 6,50	€ 5,91
	WZ DN100	€ 11,12	€ 10,11
	WZ DN150	€ 21,36	€ 19,42
	Verb.Z. DN50/80	€ 22,67	€ 20,61
	Verb.Z. DN100	€ 26,41	€ 24,01
	Verb.Z. DN150	€ 33,57	€ 30,52
ab 01.01.2024	Wasserzählertypen	Bereitstellungsgebühr	
		(inkl. 10% USt.)	(exkl. 10% USt.)
	WZ Q3 4m³/h	€ 1,85	€ 1,68
	WZ Q3 10m³/h	€ 1,96	€ 1,78
	WZ Q3 16m³/h	€ 2,73	€ 2,48
	WZ DN50	€ 4,85	€ 4,41
	WZ DN80	€ 6,69	€ 6,08
	WZ DN100	€ 11,46	€ 10,42
	WZ DN150	€ 22,00	€ 20,00
	Verb.Z. DN50/80	€ 23,35	€ 21,23
	Verb.Z. DN100	€ 27,20	€ 24,73
	Verb.Z. DN150	€ 34,57	€ 31,43

	Wasserzählertyp	Bereitstellungsgebühr	
		(inkl. 10% USt.)	(exkl. 10% USt.)
	WZ Q3 4m³/h	€ 1,88	€ 1,71
	WZ Q3 10m³/h	€ 2,00	€ 1,82
	WZ Q3 16m³/h	€ 2,78	€ 2,53
	WZ DN50	€ 5,00	€ 4,55
	WZ DN80	€ 6,80	€ 6,18
	WZ DN100	€ 11,70	€ 10,64
	WZ DN150	€ 22,40	€ 20,36
	Verb.Z. DN50/80	€ 23,80	€ 21,64
	Verb.Z. DN100	€ 27,70	€ 25,18
	Verb.Z. DN150	€ 35,20	€ 32,00

#### § 4

##### Benützungsg Gebühr

Die Höhe der Benützungsg Gebühr ergibt sich aus der Vervielfachung der bezogenen Wassermenge in Kubikmeter mit dem Gebührensatz.

#### § 5

##### Höhe der Benützungsg Gebühr

Der Gebührensatz beträgt inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10%, € 1,72 (d.s. € 1,56 exklusive USt.), pro m³.

~~mit Wirkung 01.01.2022 € 1,59 (d.s. € 1,45 exklusive USt.), pro m³,~~

~~mit Wirkung 01.01.2023 € 1,64 (d.s. € 1,49 exklusive USt.), pro m³, und~~

~~mit Wirkung 01.01.2024 € 1,69 (d.s. € 1,54 exklusive USt.), pro m³.~~

#### § 6

##### Sonderabnehmernachlass

Der Sonderabnehmernachlass (Großabnehmernachlass) auf die geltende Benützungsg Gebühr beträgt für die pro Jahr bezogene Wassermenge von

25.001 bis 50.000 m³ - 10%,

50.001 bis 100.000 m³ - 20%,

100.001 bis 150.000 m³ - 25%,

150.001 bis 200.000 m³ - 30% und

über 200.000 m³ - 35%.

## **§ 7**

### **Abgabenschuldner**

Zur Entrichtung der Wasserbezugsgebühren sind die Eigentümer der an die Gemeindegewässerversorgungsanlage der Stadt Villach angeschlossenen Grundstücke oder baulichen Anlagen verpflichtet.

## **§ 8**

### **Festsetzung und Fälligkeit der Abgabe**

- (1) Die Wasserbezugsgebühren sind einmal jährlich mittels Abgabenbescheid festzusetzen; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Zustellung des Abgabenbescheides fällig.
- (2) Für die Ermittlung der Benützungsgebühr ist der Wasserverbrauch jeweils zufolge einer Wasserzählerablesung eines jeden Jahres heranzuziehen.
- (3) Die gemäß § 9 dieser Verordnung geleistete Teilzahlung ist bei der bescheidmäßigen Festsetzung in Abzug zu bringen.

## **§ 9**

### **Teilzahlung**

- (1) Für die Wasserbezugsgebühr sind Teilzahlungen vorzuschreiben. Die Vorschreibung erfolgt mittels Lastschriftanzeige mit Fälligkeit am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. jedes Jahres zu je einem Viertel der Abgabenfestsetzung des Vorjahres.
- (2) Bei der erstmaligen Teilzahlung (Neuanschlüsse), bei denen kein Wert auf Grund einer Vorschreibung vorhanden ist, erfolgt die Vorschreibung der Teilzahlung aufgrund einer Schätzung (§ 184 Abs. 1 Bundesabgabenordnung – BAO, BGBl. I Nr. 194/1961).

## **§ 10**

### **Gleichstellungsklausel**

Soweit in dieser Verordnung Funktionsbezeichnungen und personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form oder nur in weiblicher Form verwendet werden, umfassen diese Männer und Frauen in gleicher Weise.

## **§ 11**

### **Inkrafttreten**

- (1) Diese Verordnung tritt am 1. Jänner ~~2022~~2023 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Stadt Villach vom 73. Dezember ~~2018~~2021, Zahl: 3/A – ~~WGVBG-VI/1/2018~~2021, mit der für die Gemeindegewässerversorgungsanlage der Stadt Villach Wasserbezugsgebühren ausgeschrieben werden, außer Kraft.

Der Bürgermeister

Günther Albel